

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in	Sylvia Hübler
	Telefon (0202)	563 5187
	Fax (0202)	563 4742
	E-Mail	sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.04.2022
	Drucks.-Nr.:	VO/0400/22 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
14.06.2022	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Entscheidung
Jahresabschluss 2021 der PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH		

Grund der Vorlage

Feststellung des Jahresabschlusses

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt wird beauftragt, in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH wie folgt abzustimmen:

1. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht – für das Geschäftsjahr 2021 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 12.703.506,76 € wird in Höhe von 4.000.000,00 € an die ausschüttungsberechtigten Gesellschafter ausgeschüttet. Der darüber hinausgehende Betrag von 8.703.506,76 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Den Mitgliedern der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.
4. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.
5. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 wird die Hanseatische Prüfungs- und Beratungsgesellschaft mbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ribnitz-Damgarten, bestellt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Die Bilanz für das Geschäftsjahr 2021
schließt in Aktiva und Passiva mit
(Vj.: 34.758 T€) ab.

46.040.664,65 €

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen
Überschuss in Höhe von
(Vj.:+6.303 T€) aus,

12.703.506,76 €

Der Überschuss soll in Höhe von 4,0 Mio. € an die ausschüttungsberechtigten Gesellschafter ausgeschüttet werden. Der Restbetrag in Höhe von 8.703.506,76 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Die Stadt Wuppertal gehört nicht zu den ausschüttungsberechtigten Gesellschaftern.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Hanseatische Prüfungs- und Beratungsgesellschaft mbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat den Jahresabschluss geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Bilanz

Die Bilanzsumme ist aufgrund des weiter wachsenden Geschäfts um rd. 11,3 Mio. € gestiegen. Zum 31.12.2021 waren 94,3% (Vorjahr 93,6%) des Vermögens kurzfristig gebunden.

Die Eigenkapitalquote beträgt unter Berücksichtigung des Vortrags des Jahresüberschusses 69,1% (Vorjahr 58,2%).

Gewinn- und Verlustrechnung

Der Überschuss beträgt rd.12,7 Mio. € und ist gegenüber dem Vorjahr um rd. 6,4 Mio. € gestiegen.

Der gestiegene Personalaufwand entspricht der Strategie der PD, bezogene Leistungen zunehmend durch Leistungen eigener Mitarbeiter zu ersetzen. Aufgrund der Auswirkungen der Coronapandemie auf die PD wurden geplante Aufwendungen vor allem für Mieten, Fortbildung und Reisen eingespart.

Die Geschäftsführung erwartet für 2022 teilweise nachlaufende Aufwendungen in diesen Bereichen.

Weitere Einzelheiten können den beigefügten Jahresabschlussunterlagen entnommen werden.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☒ neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Keine Auswirkungen, da es sich um einen rechnerischen Abschluss handelt.

Anlagen

Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht